

Inhaltsverzeichnis

Erweiterung u. Umbau Turnhalle Grundschule Kelz (1400)

3390	LV	Trockenbauarbeiten	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	
		ANGEBOTSUNTERLAGEN	2
		ANGEBOTSKALKULATION	3
		OBJEKTBESCHREIBUNG	4
		ALLG. VERTRAGSREGELUNGEN - NEBENLEISTUNGEN	6
		BAUAUSFÜHRUNG	8
		ABNAHME	10
01	Titel	Wärmedämmungen	11
02	Titel	Gipskarton-Montagewände	14
03	Titel	Gipskartondecken	19
04	Titel	Sonstiges und Regiearbeiten	24
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	26

Leistungsverzeichnis

Erweiterung u. Umbau Turnhalle Grundschule Kelz (1400)

3390 LV Trockenbauarbeiten

ANGEBOTSUNTERLAGEN

Die Leistungsbeschreibung besteht aus den nachstehend aufgeführten Unterlagen:

1. Leistungsverzeichnis
2. Lageplan Neubau / Bestand
3. Ausführungsplanung M 1:50

Die vorgenannten Unterlagen werden Vertragsgrundlage

Prüfung der Unterlagen

Das Leistungsverzeichnis und die beigefügten Unterlagen sind auf Vollständigkeit, fachgerechte Ausführung und Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen.

Etwaige Unklarheiten sind vor Abgabe des Angebotes mit der ausschreibenden Stelle zu klären.

Änderungen in den Verdingungsunterlagen sind unzulässig

3390 LV Trockenbauarbeiten

ANGEBOTSKALKULATION

1. Art und Umfang der Leistung

Die ausgeschriebene Leistung ist in vollem Umfang anzubieten, Grundlage des Angebotes sind die vorliegenden Planungsunterlagen und die Leistungsbeschreibung einschließlich der Vorbemerkungen.

2. Vereinfachte Schreibweise

AG = Auftraggeber

AN = Auftragnehmer (Bieter)

3. Leitprodukte

Sofern im Leistungsverzeichnis Leitprodukte benannt sind, dient dies zur vereinfachten Verdeutlichung des angestrebten Leistungsstandards.

Jeder Bieter kann Produkte seiner Wahl anbieten, die dem geforderten qualitativen Niveau entsprechen.

In den Positionen, bei denen eine Abfrage des angebotenen Produktes erfolgt, ist das Fabrikat mit eindeutiger Bezeichnung des Produktes vom Bieter anzugeben.

Die wesentlichen Kenndaten der angebotenen Produkte sind in übersichtlicher Aufstellung auf Anforderung einzureichen.

4. Orts- und Plankenntnis

Vor Angebotsabgabe hat sich der Bieter über die Verhältnisse an der Baustelle, Art und Umfang der Arbeiten sowie Besonderheiten der Örtlichkeit anhand aller zur Verfügung gestellten Unterlagen zu informieren und bei Unklarheiten ergänzende Informationen abzufragen. Die sorgfältige Prüfung aller Unterlagen durch den Bieter wird als Kalkulationsgrundlage vorausgesetzt.

Baustelleneinrichtung, Material- und Geräteeinsatz sowie alle Transporte sind auf die Beschaffenheit der Baustelle und ihrer Erschließung abzustimmen.

5. Preiskalkulation

Die Angebotspreise müssen alle für die vollständige Erbringung der geforderten Leistung anfallenden Kosten enthalten, wozu neben den Lohn-, Stoff- und Gerätekosten, auch sämtliche Nebenkosten, z.B.

Lohnnebenkosten, Baustellengemeinkosten, allgemeine Geschäftskosten, Transport- und Verbrauchskosten, sowie Gebühren und Abgaben gehören, soweit im Leistungsverzeichnis hierfür nicht ausdrücklich gesonderte Ansätze vorgesehen sind.

Gerüstkosten werden nur für das Fassadengerüst gesondert erfasst. Die Kosten aller anderen Gerüste und sonstiger Baubehelfe sind in die Leistungspreise einzukalkulieren, sie werden nicht gesondert vergütet.

3390	LV	Trockenbauarbeiten
OBJEKTBESCHREIBUNG		
<p>1.1 Allgemein die Gemeinde Vettweiß beabsichtigt, die Schulsporthalle an der Grundschule in Kelz zusätzlich als Versammlungsstätte zu nutzen. Die Baumaßnahme umfasst Umbauarbeiten und einen Erweiterungsbau. Die Turnhalle liegt auf dem Gelände der Grundschule in Vettweiß-Kelz. Sie ist über die Michaelstr. (Hauptdurchfahrtstr.) und die untergeordnete Peter-Savelsberg Str. erschlossen. Der reguläre Schul- und Sport-Betrieb muss während der gesamten Baumaßnahme aufrecht erhalten werden. Es ist ein gefahrungs- und störungsfreier Baubetrieb zu gewährleisten. Staubentwicklung und Lärmbelästigung sind durch geeignete Maßnahmen zu vermeiden bzw. auf ein Mindestmaß zu reduzieren.</p> <p>1.2 Bauherr Gemeinde Vettweiß Gereonstraße 14 52391 Vettweiß</p> <p>1.3 Lage der Baustelle Peter Savelsberg Str. 52391 Vettweiß Kelz</p> <p>1.4 Gebäude (Neubau) Geschosszahl: 1-geschossig, nicht unterkellert, Tragkonstruktion Außenwände MW Innenwände MW Außenwandbekl.: Putz WDVS Trennwände: Trockenbau Dachkonstruktion: Holz als Pultdach und Flachdach Dachneigung: ca 23 ° Trauf / Firsthöhe: bis ca. 4,5 m bzw. 6 m über OK Gelände. Dacheindeckung: Fenster-u.Türen: Kunststoff / Alu</p> <p>1.5 Baustellenzufahrt und Lagerfläche Die Baustellenzufahrt erfolgt über die Michaelstr, und die Peter Savelsberg Str., die für Baufahrzeuge befahrbar sind. Die Zufahrten für Feuerwehr, Rettungsdienste und Polizei jederzeit freizuhalten. Lagerflächen stehen, in Absprache mit der Bauleitung, in beschränktem Umfang auf dem Grundstück zur Verfügung. Nach Beendigung der Arbeiten sind die Flächen wieder in ihren ursprünglichen Zustand zurückzubauen. Zur Übersicht ist ein Lageplan mit der Baustellenzufahrt beigelegt.</p> <p>1.6 Baustellensicherung: Gefährliche Arbeiten oder Arbeiten, bei denen möglicherweise schädliche Emissionen freigesetzt werden können, müssen vor Durchführung mit der Bauleitung abgestimmt werden. Im Innenbereich erfolgt die Abtrennung durch luftdicht geschlossene Bauschutzwände. Der Brandschutz ist jederzeit sicherzustellen.</p> <p>1.7 Baustelleneinrichtung</p>		

3390 LV Trockenbauarbeiten

OBJEKTBESCHREIBUNG

Es werden bauseits zur Verfügung gestellt:

- Elektroanschluss 400 / 230 V im Gebäude
- Wasseranschluss am Gebäude

alle sonstigen Einrichtungen des AN-eigenen Bedarfs wie z.B. Unterkünfte, Materialcontainer, Transportmittel sind vom AN zu liefern, zu unterhalten und wieder zu demontieren, wobei die Aufstellung, Montage bzw. Verwendung mit der Bauleitung abzustimmen ist.

1.8 Gerüst

Eine bauseitige Gestellung von Gerüsten erfolgt nicht.
Alle erforderlichen Arbeits- und Schutzgerüste für die Arbeiten des AN sind in eigener Verantwortung des AN nach den Vorschriften der Bauberufsgenossenschaft zu stellen, zu unterhalten und in den Angebotsspreis einzukalkulieren.

3390 LV Trockenbauarbeiten

ALLG. VERTRAGSREGELUNGEN - NEBENLEISTUNGEN

1. Projektkoordination

Die Gesamt-Projektkoordination obliegt dem AG und seiner Projektleitung

Der AN koordiniert und überwacht die Leistungen der Nachunternehmer, die in seinem Auftrag tätig sind, in Abstimmung mit der AG-Projektleitung

2. Informationsfluss - Planbereitstellung

Alle Planunterlagen und sonstigen Projektinformationen des AG oder seiner Projektleitung gehen in elektronischer oder/und Papierform in einfacher Ausfertigung an den Bauleiter des AN, der diese an die im Auftrag des AN tätigen Projektbeteiligten unverzüglich weiterleitet.

Der AN hat die Pflicht, die Unterlagen nach bestem Wissen auf Vollständigkeit und Richtigkeit zu prüfen und evtl. Unstimmigkeiten kurzfristig mit der Projektleitung des AG zu klären.

Fehlende Angaben sind rechtzeitig anzufordern.

Alle Informationen des AN an den Auftraggeber gehen an die Projektleitung des AG.

3. Informations-, Überwachungs- und Weisungsbefugnis des AG

Der Auftraggeber und seine Projektleitung haben jederzeit das Recht, sich vor Ort über den Fortgang der Arbeiten zu informieren und Auskünfte einzuholen. Der AN ist zur umfassenden Auskunft verpflichtet. Der AG und seine Projektleitung ist gegenüber der Bauleitung des AN weisungsbefugt.

Zur Gefahrenabwehr und zur Abwendung wirtschaftlichen Schadens bzw. in dem Fall, dass die Bauleitung des AN nicht erreichbar ist, gilt die Weisungsbefugnis auch gegenüber den Nachunternehmern des AN.

4. Baubesprechungen

Baubesprechungen werden nach Bedarf durchgeführt.

5. Bauführung

Der AN hat dafür zu sorgen, dass die Baustelle durchgängig von einem vor Ort anwesenden, qualifizierten Bauleiter, Polier oder Vorarbeiter beaufsichtigt und geführt wird.

Die verantwortliche Person muss der deutschen Sprache ausreichend mächtig und befähigt sein, mündliche, schriftliche und zeichnerische Anweisungen zuverlässig umzusetzen.

Der Bauführer muss während seiner Tätigkeit telefonisch erreichbar sein.

6. Vermessung

Der AN trägt und veranlasst im Rahmen seiner Tätigkeit alle Vermessungsleistungen die für die Durchführung seiner Leistung erforderlich sind.

7. Sicherheits- und Gesundheitskoordination

Leistung des AG

8. Bautechnische Prüfungen

Der AN trägt und veranlasst und begleitet im Rahmen seiner Tätigkeit alle erforderlichen bautechnischen Prüfungen und stichprobenhaften Kontrollen die für die Durchführung seines Gewerkes erforderlich sind.

9. Bauaufsichtliche Abnahme

3390 LV Trockenbauarbeiten

ALLG. VERTRAGSREGELUNGEN - NEBENLEISTUNGEN

trifft nicht zu

10. Prüfung von Nachunternehmerleistungen

Der AN prüft die Leistungen seiner Nachunternehmer auf Übereinstimmung mit dem geforderten Leistungssoll, (Leistungsbeschreibung, Ausführungsplanung des Architekten und der Fachplaner, technische Fachregeln usw.)

11. Projektdokumentation

Der AN ist zur Mitwirkung bei der Projektdokumentation verpflichtet. Alle von ihm oder in seinem Auftrag für das Projekt erstellten oder beschafften Planunterlagen, Aufmaße, Dokumentationen, Prüfunterlagen, Bescheinigungen, Beschreibungen, Gebrauchsanweisungen usw. sind spätestens zur Abnahme in geordneter Form schriftlich und auf Datenträger dem AG auszuhändigen.

12. Abrechnung - Zahlungen

Der Abrechnung ist der Auftrag mit den darin vereinbarten Modalitäten zugrunde zu legen.
Bei Abschluss eines Einheitspreisvertrages erfolgt die Abrechnung nach den Auftrags-Einheitspreisen in Verbindung mit den tatsächlich geleisteten Massen, die aus der vom AG geprüften Massenermittlung des AN hervorgehen.
Bauleistungen deren Maße nicht aus Zeichnungen ermittelt werden können und bei denen Aufmaße mit dem Arbeitsfortschritt unmöglich werden, sind der Projektleitung so rechtzeitig bekanntzugeben, dass ein gemeinsames Aufmaß erfolgen kann.
Für den Fall, dass eine Pauschalierung vereinbart wird, gelten die dort getroffenen Vereinbarungen.
Der AN ist berechtigt, Abschlagszahlungen in Höhe der erbrachten Leistungen abzüglich Sicherheitseinbehalt zu fordern.
Alle Zahlungen erfolgen ausschließlich per Überweisung.

3390 LV Trockenbauarbeiten

BAUAUSFÜHRUNG

1. Regelwerke

die zurzeit gültigen und anwendbaren DIN-Vorschriften und sonstigen technischen Regelwerke, sowie die VOB, die Bauordnung NRW und andere öffentlich rechtliche Bestimmungen, das Regelwerk der Berufsgenossenschaft, und die allgemein anerkannten Regeln der Technik sind zu beachten. Weiterhin sind die technischen Vorschriften und Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller aller zum Einsatz gelangenden Materialien zu beachten.

2. Schutz von Bauteilen und Umgebung

Schutzmaßnahmen zur Bewahrung vor Verschmutzung u. Beschädigung von vorh. Gebäude- und Bauteilen, Einbauten, (Sichtbeton, Verblender, Fenster u.ä.) usw. auch im Bereich der Transportwege und der eigenen Leistung sind mit geeignetem Material vorzunehmen, einzukalkulieren und später zu entfernen. Erforderliche Arbeits- und Schutzgerüste sind im Rahmen der VOB Regeln in die Einheitspreise einzukalkulieren.

3. Baustellenreinigung / Bauschlussreinigung

Baustellenreinigung ist im Innen- und Außenbereich fortlaufend vorzunehmen. Böden sind besenrein zu halten. Der AN hat bei allen Arbeiten durch geeignete Vorkehrungen dafür Sorge zu tragen, dass Verschmutzungen auf das unvermeidbare Maß begrenzt werden, was insbesondere auch die Ausbreitung von Staub, Säge- und Schleifrückständen betrifft. Vorhandene Bauteile, die durch Verschmutzung beschädigt werden können, oder die zur Reinigung schlecht zugänglich sind, bzw. deren Reinigung unverhältnismäßigen Aufwand verursacht, sind vor Ausführung der Arbeiten in geeigneter Weise abzudecken bzw. abzukleben. Die Abdeckungen sind nach Durchführung der Arbeiten in Abstimmung mit der Bauleitung wieder zu entfernen. Alle Reinigungsaufwendungen einschließlich der Schutt- und Abfallentsorgung nach den gesetzlichen Vorschriften sind als Nebenleistung des AN die die Preise einzukalkulieren.

Werden Arbeitsabfälle nicht regelmäßig und in angemessenen Fristen von 2 - 3 Tagen vom AN vom Grundstück entfernt, ist der AG berechtigt, diese nach vorheriger Ankündigung kostenpflichtig zu Lasten des AN entfernen zu lassen (Rechnungsabzug).

Nach Abschluss der Bauarbeiten führt der AN eine fachgerechte Bauschlussreinigung durch und übergibt das Objekt in betriebsfertigem Zustand dem AG. Die Bauschlussreinigung ist ebenfalls in die Einheitspreise einzukalkulieren.

4. Unfallverhütung - Sicherheitskoordinator

Der AN ist eigenständig für die Beachtung der Unfallverhütungsvorschriften und der allgemeinen Sorgfaltspflichten verantwortlich. Er haftet dem Bauherrn und Dritten gegenüber für Schäden aus Verstößen gegen diese Pflichten. Gem. Vorgabe durch § 3 und § 4 der Baustellenverordnung, wurde seitens der Bauherrn ein hierfür qualifiziertes Büro beauftragt.

3390 LV Trockenbauarbeiten

BAUAUSFÜHRUNG

Den sicherheitsbezogenen Hinweisen und Anweisungen ist uneingeschränkt Folge zu leisten.
Die seitens des Sicherheitskoordinators angefragten Unterlagen sind dem Sicherheitsbüro zeitnah und vollständig zu übermitteln.

Generell:

- Gefährdungs- und Belastungsanalysen
- Nachweis der Fachkraft für Arbeitssicherheit generell
- Nachweis der Ersthelfer 1 Ersth. / 10 Personen

im Bedarfsfall zusätzlich:

- Zertifizierungsnachweise
- Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung
- Rückbaukonzepte
- Entsorgungskonzepte

5. Qualitätssicherung

Gemäß Landesbauordnung bedürfen Bauprodukte einer Bestätigung ihrer Übereinstimmung mit den technischen Regeln, den allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen, den allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen oder den Zustimmungen im Einzelfall.
Die Bestätigung der Übereinstimmung gehört zum Leistungsumfang des AN und hat unaufgefordert schriftlich zu erfolgen durch:

a) Übereinstimmungszertifikat

Die Bestätigung durch Übereinstimmungszertifikat hat entsprechend den jeweiligen allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen, den Zustimmungen im Einzelfall bzw. entsprechend den Vorschriften gemäß Bauregelliste A zu erfolgen.

Ein Übereinstimmungszertifikat ist durch eine Zertifizierungsstelle zu erteilen, wenn das Bauprodukt den maßgebenden technischen Regeln, der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung, dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis oder der Zustimmung im Einzelfall entspricht und einer werkseigenen Produktionskontrolle sowie einer Fremdüberwachung unterliegt.

Die Fremdüberwachung ist von Überwachungsstellen gemäß Landesbauordnung durchzuführen.

b) Übereinstimmungserklärung des Herstellers

Bauprodukte, die nicht in Serie hergestellt werden, bedürfen der Übereinstimmungserklärung des Herstellers.

Der Hersteller darf eine Übereinstimmungserklärung nur abgeben, wenn er durch werkseigene Produktionskontrolle sichergestellt hat, dass das von ihm hergestellte Bauprodukt den maßgebenden technischen Regeln, der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung, dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis oder der Zustimmung im Einzelfall entspricht. Der Nachweis der werkseigenen Produktionskontrolle gehört ebenfalls zum Leistungsumfang des AN.

Sofern eine Prüfung der Bauprodukte durch eine Prüfstelle (Fremdüberwachung) vorgeschrieben ist, ist diese ebenfalls nachzuweisen.

3390 LV Trockenbauarbeiten

ABNAHME

1. Abnahme

Die Abnahme der fertigen, gereinigten Gesamtleistung ist schriftlich zu beantragen und erfolgt zu einem gemeinsam festgelegten Termin.

Teilabnahmen sind ausgeschlossen.

Aufmaße und technische Überprüfungen von Teilleistungen, die später nicht mehr zugänglich sind, stellen keine rechtsgeschäftliche Abnahme dar.

2. Technische Unterlagen / Dokumentation

Das vollständige Vorliegen aller vertraglich, aufgrund von Rechtsvorschriften und Normen oder nach der allgemeinen Verkehrssitte geschuldeten technischen Unterlagen, Erklärungen und Dokumentationen ist Voraussetzung für die Abnahme.

3. Gewährleistungsfrist

Die Gewährleistungsfrist beginnt mit der mängelfreien Abnahme der Gesamtleistung.

Leistungsverzeichnis

Erweiterung u. Umbau Turnhalle Grundschule Kelz (1400)

3390	LV	Trockenbauarbeiten		
01	Titel	Wärmedämmungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Titel Wärmedämmungen			
	<p>Allgemeine Angaben</p> <p>Die zu dämmenden Dachflächen gliedern sich in zwei Abschnitte:</p> <p><u>geneigtes Dach 10°</u> Grundfläche ca 160 m² gegliedert in 3 Räume. Die Dachkonstruktion besteht aus einem Sparren-Pfetten-Pulldach ohne Grate, Kehlen o.ä. Die Raumhöhe beträgt 365 - 515cm.</p> <p><u>Flachdach 2%</u> Grundfläche ca 70 m² gegliedert in 3 Räume. Die Dachkonstruktion besteht aus einer Balkenlage Die Raumhöhe beträgt ca. 275 cm.</p> <p>Die Dämmung zwischen den Balken angebracht. In die Einheitspreise sind sämtliche Aufwendungen, soweit sie nicht in gesonderten Postionen ausgeschrieben sind, einzukalkulieren, z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gerüste und Steighilfen • Materialtransport • Anarbeiten an Grenzbauteile 			
01.1	<p>Wärmedämmung in Schrägen, MW, d = 200 mm, WLG 035</p> <p>Zwischensparren-Dachdämmung zwischen Holz-Sparren, Pfetten, Pfosten und Balken u.ä., bestehend aus:</p> <p>Mineralwolle-Dämmstoff (MW), DIN EN 13162. Anwendungstyp DZ, WLG 035, d = 200mm, Baustoffklasse A2, nicht brennbar nach DIN 4102. Fabrikat: ISOVER Integra ZKF 1-035, o. glw.</p> <p>Bieterfabrikat: '.....'</p> <p>Sparren: Querschnitt 8 x 22 cm. Achsabstand: ca: 70 bis 85 cm. Die Raumhöhe beträgt 365 - 515cm.</p> <p>Einlagig, vollflächig, hohlraumfrei, abrutschsicher und fugendicht gestoßen verlegen. Einschl. den Randan- schlüssen an Traufe, First usw. nach Hersteller- vorschrift. Die Wärmedämmung ist der Bauleitung zur technischen Überprüfung vor dem weiteren Ausbau anzuzeigen.</p> <p>Gerüstaufwand für Dämmung und Dampfsperre ist in den EP einzukalkulieren.</p>	180 m²	EP	GP
		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Erweiterung u. Umbau Turnhalle Grundschule Kelz (1400)

3390	LV	Trockenbauarbeiten		
01	Titel	Wärmedämmungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.2	<p>Wärmedämmung Flachdach, MW, d = 200 mm, WLG 035</p> <p>Dachdämmung in horizontaler Holzbalken-Dachdecke, bestehend aus:</p> <p>Mineralwolle-Dämmstoff (MW), DIN EN 13162. Anwendungstyp DZ, WLG 035, d = 200mm, Baustoffklasse A2, nicht brennbar nach DIN 4102. Fabrikat: ISOVER Integra ZKF 1-035, o. glw.</p> <p>Bieterfabrikat: '.....'</p> <p>Sparren: Querschnitt 8 x 22 cm. Achsabstand: ca. 50 bis 65 cm. Die Raumhöhe beträgt ca. 275 cm.</p> <p>Einlagig, vollflächig, hohlraumfrei, abrutschsicher und fugendicht gestoßen verlegen. Einschl. den Randanschlüssen nach Hersteller- vorschrift. Die Wärmedämmung ist der Bauleitung zur technischen Überprüfung vor dem weiteren Ausbau anzuzeigen.</p>	90 m²	EP	GP
01.3	<p>Dampf- und Windsperre PE Folie</p> <p>Abspannung der gedämmten Dachflächen mit einer Dampfsperrfolie aus PE - Folie, d = 0,2 mm, und Konterlattung:</p> <ul style="list-style-type: none">- Die Folie wird von unten gegen die Sparren gelegt und mit durchgehender Konterlattung 24x48 mm befestigt.- Flächenstöße dürfen nur auf fester Unterlage ausgeführt werden. Alle Stoßfugen mind. 10 cm überlappen und mit Fugendichtband oder selbstklebendem Dichtstoff verkleben. Alternativ:- Bauteilanschlussfugen mind 10 cm überlappend verkleben und mit einer Nadelholz-Anpresslatte 24x48 mm auf ganzer Länge fixieren. <p>Normgerechte Wind- und Luftdichtigkeit nach DIN 4108 und EnEV ist zu gewährleisten. Überlappungen und Anschlüsse mit systemzugehörigem Klebeband und Dichtstoff ausbilden. Die chemisch physikalische Dauerhaftigkeit der Konstruktion ist durch Vorlage geeigneter Hersteller- Prüfzeugnisse nachzuweisen.</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung u. Umbau Turnhalle Grundschule Kelz (1400)

3390	LV	Trockenbauarbeiten		
01	Titel	Wärmedämmungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Die Fertigstellung der Dampfsperre ist der Bauleitung zur technischen Überprüfung vor dem weiteren Ausbau anzuzeigen. Die Abrechnung erfolgt nach netto qm der Dachfläche, Überlappungen und Mehrmengen für Randanschlüsse sind in den EP einzukalkulieren.			
		255 m²	EP	GP
01.4	Zulage: Dampf- und Windsperre Klimamembran Raumseitige Abspannung der gedämmten Dachflächen mit einer feuchteregulierenden Klimamembran, bestehend aus: - Dampfbremsfolie auf Polyamidbasis, variabler Diffusionswiderstand SD 0,2 - 5 m, Baustoffklasse B 1, schwerentflammbar DIN 4102. Fabrikat: ISOVER Vario KM Klimamembran o. glw. Bieterfabrikat: '.....' - Als Zulage zu Vorpos.			
		255 m²	EP	GP
Summe Titel 01		Wärmedämmungen, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Erweiterung u. Umbau Turnhalle Grundschule Kelz (1400)

3390	LV	Trockenbauarbeiten		
02	Titel	Gipskarton-Montagewände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02	Titel	Gipskarton-Montagewände		
02.1	GK-Montagewand, d = 12,5 cm, mit Dä., beids. 2 x 12,5 GKB Metallständerwand, nichttragende innere Trennwand DIN 4103 Teil 1. Einbaubereich: 2 Wandhöhen: bis ca. 3,60 m Wanddicke: 12,5 cm Kompl. nach Herstellervorschrift, bestehend aus: Unterkonstruktion als Einfachständerwerk aus verz. Stahlblechprofilen DIN 18182-1/18183. CW-Ständerprofile 75 x 50 x 0,6 mm UW-Randprofile 75 x 40 x 0,6 mm. Schallschutz: Rw,R mind. 52 dB. Dämmschicht aus Mineralwolle DIN EN 13162. Dicke 60 mm, Baustoffklasse A1, WLG 040, Anwendungsgebiet WTR, einlagig, vollflächig, dichtgestoßen und abrutschsicher verlegen. ISOVER Trennwandplatten Akustic TP 1. o. glw. Beplankung beidseitig zweilagig mit je 2 x 12,5 mm Gipskarton-Bauplatten (GKB) DIN 18180. Befestigung mit Schnellbauschrauben, verspachtelt. Platten stumpf stoßen und Fugen mit Glasfaser-Fugendeckstreifen und Fugenfüller spachteln und schleifen. Oberflächengüte: Q 2 Anschlüsse umlaufend starr. Seitlich: stumpf an verputztes Mauerwerk, Beton bzw. neu zu erstellende GK-Montagewand unter Verwendung von Dichtungsband andübeln. Unten: auf Rohboden oder Zementestrich, sonst wie vor. Oben: an GK-Decken Sämtl. Anschlussfugen dauerelastisch und überstreichbar mit Acryldichtungsmasse abdichten. Fabrikat: Knauf Metallständerwand W 112 o. glw.			
		6 m²	EP	GP
02.2	Ständerwandanschluss gegen GK Abhang-Decken Anschluss der Montagewand an GK-Abhang Decken, Wandaufbau : wie vor beschrieben Wanddicke : bis 150 mm Brandschutz: entfällt			
		2,5 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung u. Umbau Turnhalle Grundschule Kelz (1400)

3390	LV	Trockenbauarbeiten		
02	Titel	Gipskarton-Montagewände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.3	<p>GK-Vorsatzschale, A = 10 - 25 cm, RH, mit Dä., eins. 2 x 12,5 GKBI</p> <p>Freistehende Metallständervorsatzschale als Verkleidung von Sanitärinstallationen vor vorh. Wand montieren.</p> <p>Einbaubereich: 2</p> <p>Höhen: 3,0 m, raumhoch (RH).</p> <p>Wandabstand: ca. 10 - 25 cm</p> <p>Kompl. nach Herstellervorschrift, bestehend aus:</p> <p>Unterkonstruktion als Einfachständerwerk aus verz. Stahlblechprofilen DIN 18182-1/18183.</p> <p>CW-Ständerprofile 50 x 50 x 0,6 mm und</p> <p>UW-Randprofile 50 x 40 x 0,6 mm.</p> <p>Der Aufwand für das Aussparungen von Installationen ist in den EP einzukalkulieren.</p> <p>Dämmschicht aus Mineralwolle DIN EN 13162.</p> <p>Dicke 40 mm, Baustoffklasse A1, WLG 040, Anwendungsgebiet WTR, einlagig, vollflächig, dichtgestoßen und abrutschsicher verlegen.</p> <p>ISOVER Trennwandplatten Akustic TP 1. o. glw.</p> <p>Beplankung einseitig zweilagig mit 2 x 12,5 mm Gipskarton-Bauplatten GKBI, DIN 18180.</p> <p>Befestigung mit Schnellbauschrauben, verspachtelt.</p> <p>Platten stumpf stoßen und Fugen mit Glasfaser-Fugen deckstreifen und Fugenfüller spachteln und schleifen.</p> <p>Oberflächengüte Q 2</p> <p>Anschlüsse umlaufend starr.</p> <p>Seitlich: stumpf an verputztes Mauerwerk, Beton bzw. neu zu erstellende GK-Montagewand unter Verwendung von Dichtungsband andübeln.</p> <p>Unten: auf Rohboden oder Zementestrich, sonst wie vor.</p> <p>Oben: an Betondecke, sonst wie vor.</p> <p>Sämtl. Anschlussfugen dauerelastisch und überstreichbar mit Acryldichtungsmasse abdichten.</p> <p>Fabrikat: Knauf Vorsatzschale W 626 o. glw.</p>	10 m²	EP	GP
02.4	<p>Zulage Kleinflächen für Vorsatzschalen</p> <p>Zulage für die Herstellung von GK-Vorsatzschalen der Vorposition in Kleinflächen 1,0 bis 5,0 m² als selbständige Konstruktionen.</p> <p>Zusammenhängende Vorsatzschalen > 5 m² deren Nettofläche aufgrund von abgezogenen oder übermessen Aussparungen < 5 m² ist, sind keine Kleinflächen im Sinne der Zulageposition.</p>	3 m²	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung u. Umbau Turnhalle Grundschule Kelz (1400)

3390	LV	Trockenbauarbeiten		
02	Titel	Gipskarton-Montagewände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.5	GK-Abkastung, L-förmig Abwicklung bis 90 cm Abkastung für senkrechte oder waagerechte Installationsrohre herstellen. Abwicklung bis ca. 90 cm, L- förmig. Unterkonstruktion mit verz. Stahlblechprofilen, Beplan- kung zweiseitig, raumhoch mit 2 x 12,5 mm Gipskarton- Bauplatten (GKB), Anschlüsse an verputzte Wände, Decken und Fertigfußboden unter Verwendung von Dichtband andübeln. Anschlussfugen mit Acryldichtungsmasse abdichten. Freie Ecken und Kanten mit Alu-Kantenschutzprofil verstärken, spachteln und schleifen.	5 m	EP	GP
02.6	Zulage: Beplankung mit Bauplatten imprägniert, 2 x 12,5 GKB Beplankung zweilagig mit 2 x 12,5 mm Gipskarton- Bauplatten-Imprägniert (GKB) DIN 18180 bei Fortfall der Doppelbeplankung mit GK-Bauplatten. Befestigung mit verz. Schnellbauschrauben, verspachtelt. Als Zulage zu den Beplankungen der Vorpos. zur Verhütung von Schimmelbildung während der Bauzeit	25 m²	EP	GP
02.7	Spachtelung Q3 (Zulage) Spachtelung von Wandflächen, die nur gestrichen werden sollen, in der Qualitätsstufe Q3 anstatt Q2. Der Zulagepreis gilt für die entsprechend zu behandelnden (Teil)-Oberflächen	10 m²	EP	GP
02.8	Zulage für UA-50/75 Profile zur Befestigung von WC- und Waschbecken Einbauten in den Wänden und Vorsatzschalen nach Angabe. Blechdicke : 2 mm Höhe : bis 3,15m liefern und einbauen.	16 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung u. Umbau Turnhalle Grundschule Kelz (1400)

3390	LV	Trockenbauarbeiten		
02	Titel	Gipskarton-Montagewände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.9	Befestigungstraversen in Wandhohlraum Für wandhängende Lasten bis 1,5 kN/m Wandlänge, z.B. Stützgriffe, Klappsitze, Hängeschränke, o.ä. Mehrschichtholzplatte, d mind. 2 cm, h mind. 20 cm, quer zwischen CW-Ständerprofilen, mit seitlichen Profilanschlüssen und Montagezubehör, nach Plan und Angabe des Sanitärfachingenieurs einbauen.	4 m	EP	GP
02.10	Installationsauslass Herstellen von Installationsauslässen für Kabel und Leitungen nach Plänen und Angabe der Bauleitung bzw. der Fachfirma. Löcher einmessen und passgenau herstellen einschl. maßgenauer Ausführung der Kabel oder Leitungen, oder Anarbeiten an vorhandene Kabel oder Leitungen Ø 10 - 150 mm Die Herstellung der Auslässe ist vor Ausführung mit der Bauleitung und der Fachfirma zu besprechen.	10 Stk	EP	GP
02.11	Blech-Revisionsklappe, 20 x 20 cm Rahmen und Klappe aus verz. Stahlblech, weiß lackiert mit nicht sichtbarem Scharnier- und Verschlusssystem. In GK-Wänden und Vorsatzschalen fachgerecht einbauen, einschl. evtl. erforderlichen Auswechslungen und Verstärkungen der Unterkonstruktion.	1 Stk	EP	GP
02.12	GK - Revisionsklappe, 40 x 40 cm, 25 mm Rahmen aus Aluminium mit Fangarmsicherung der Klappe und nicht sichtbarem Verschluss- und Scharniersystem. Füllung der Klappe mit Gipskarton-Bauplatten 2 x 12,5 mm. In GK-Wänden und Vorsatzschalen oberflächenbündig einbauen, einschl. evtl. erforderlichen Auswechslungen und Verstärkungen der Unterkonstruktion. Fabrikat: Knauf alutop revo 25 o. glw.	1 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung u. Umbau Turnhalle Grundschule Kelz (1400)

3390	LV	Trockenbauarbeiten		
02	Titel	Gipskarton-Montagewände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.13	<p>Stahl Umfassungszarge, 1010 x 2135 mm, MW 125 mm</p> <p>Stahl Sonderzarge als Umfassungszarge für Ständerwände und für gefälzte Türblätter.</p> <p>Baurichtmaß: 1000 x 2125 mm DIN 18100.</p> <p>Wanddicke: 125 mm</p> <p>Maulweite: 125 mm</p> <p>Zargenform: für gefälztes Normtürblatt DIN 18101 ohne Bodeneinstand.</p> <p>Einbau höhen,- flucht- und funktionsgerecht in Wänden der Vorpos. einbauen, bestehend aus:</p> <p>Stahlumfassungszarge, feuerverzinkt, Blechdicke 1,5-2,0 mm, Oberfläche vorbehandelt und allseitig grundiert.</p> <p>Ausgerüstet mit Hinterschweißtaschen, mörteldicht, vorgerichtet für Simonsbänder mit 3-D Bandaufnahmeelementen VX 7612/160 oder VX 7611/160 o.glw.</p> <p>Mit Hohlkammer-Profildichtung, grau, dreiseitig. Die Dichtungsschnüre sind zu liefern und dem Bauherrn zu übergeben.</p> <p>Verstärkung für Sturz und Leibungen (raumhoch im EP enthalten) mit verz. Stahlblechständerprofilen UA 75, d = 2 mm. Einschl. Boden- und Deckenanschluss mit Winkeln, Dübeln und Schrauben befestigen.</p> <p>Sämtliche Einbaufugen sind mit Mineralfaserstreifen dicht zu füllen und beidseitig dauerelastisch mit Acryl-Dichtungsmasse abzudichten.</p>			
		1 Stk	EP	GP
Summe Titel 02		Gipskarton-Montagewände, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Erweiterung u. Umbau Turnhalle Grundschule Kelz (1400)

3390	LV	Trockenbauarbeiten		
03	Titel	Gipskartondecken		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	Titel	Gipskartondecken		
03.1	<p>GK Deckenbekleidungen, Flachdach glatt, 1 x 12,5 GKB</p> <p>GK-Plattenbekleidung mit Holz-Unterkonstruktion unter Holzsparrenkonstr. als Bekleidung in Dachneigung. Rohdach und Bekleidung in Neigung von 2% Die Sparren 8 x 22 cm liegen im Achs-Abstand bis 62,5 cm und sind raumseitig mit einer Dampfsperrfolie abgespannt die mit Konterlattung befestigt ist. Raumhöhe: OKF bis UK Rohsparren 2,75 m, in Dachneigung ca. 2% . Bekleidungshöhe: ca. 5-8 cm. kompl. nach Herstellervorschrift, bestehend aus:</p> <p>Ausführung als Metall-Unterkonstruktion nach DIN 18181 aus verzinktem Stahl-Blechprofilen, als Federschiene mit Schrauben befestigen, Abstand nach Herstellervorschrift. An den Holzsparren mit Schnellbauschrauben flucht- gerecht ausrichten und montieren.</p> <p>Beplankung einlagig mit 1 x 12,5 mm Gipskarton- Bauplatten (GKB) DIN 18180. Befestigung mit Schnellbauschrauben, verspachtelt. Platten stumpf stoßen und Fugen mit Glasfaser-Fugen-deckstreifen und Fugenfüller spachteln und schleifen.</p> <p>Oberflächengüte Q 2</p> <p>Randanschlüsse an angrenzende Bauteile anpassen und Trennstreifen zwischen Wand und Decke einbauen und verspachteln. Fuge am Übergang Dachschräge / Horizontale Decke mit Papierfugendeckstreifen und Spachtelung ausbilden.</p> <p>80 m² EP GP</p>			
03.2	<p>GK-Deckenbekleidungen, geneigtes Dach glatt, 1 x 12,5 GKB</p> <p>GK-Plattenbekleidung mit Holz-Unterkonstruktion unter Holzsparrenkonstr. als Bekleidung in Dachneigung. Rohdach und Bekleidung in Neigung von 10°. Die Sparren 8 x 22 cm liegen im Achs-Abstand ca. 83 cm und sind raumseitig mit einer Dampfsperrfolie abgespannt die mit Konterlattung befestigt ist. Raumhöhe: OKF bis UK Rohsparren 3,65 bis 5,15 m, in Dachneigung ca. 10°. Bekleidungshöhe: ca. 5-8 cm. kompl. nach Herstellervorschrift, bestehend aus:</p> <p>Ausführung als Metall-Unterkonstruktion nach DIN 18181 aus verzinktem Stahl-Blechprofilen, als Federschiene mit Schrauben befestigen, Abstand nach Herstellervorschrift. An den Holzsparren mit Schnellbauschrauben flucht- gerecht ausrichten und montieren.</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Erweiterung u. Umbau Turnhalle Grundschule Kelz (1400)

3390	LV	Trockenbauarbeiten		
03	Titel	Gipskartondecken		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Beplankung einlagig mit 1 x 12,5 mm Gipskarton- Bauplatten (GKB) DIN 18180. Befestigung mit Schnellbauschrauben, verspachtelt. Platten stumpf stoßen und Fugen mit Glasfaser-Fugen-deckstreifen und Fugenfüller spachteln und schleifen.</p> <p>Oberflächengüte Q 2</p> <p>Randanschlüsse an angrenzende Bauteile anpassen und Trennstreifen zwischen Wand und Decke einbauen und verspachteln. Fuge am Übergang Dachschräge / Horizontale Decke mit Papierfugendeckstreifen und Spachtelung ausbilden.</p> <p>Gerüstaufwand ist in den EP einzukalkulieren.</p>	43 m²	EP	GP
03.3	<p>Spachtelung Q3 (Zulage) Spachtelung von Flächen mit erhöhten anforderunge in der Qualitätsstufe Q3 anstatt Q2. Der Zulagepreis gilt für die entsprechend zu behandelnden (Teil)-Oberflächen</p>	30 m²	EP	GP
03.4	<p>GK-Abhangdecke, horizontal, glatt, 1 x 12,5 mm GKB GK-Plattendecke mit Metall-Unterkonstruktion unter Betondecken als horizontale Unterdecke DIN 18168. Raumhöhe: OKF bis UK Sparren 2,50 bis 5,15 m Abhanghöhe: OKF bis UK Abhangdecke 2,50 m Baustoffklasse: A 2 kompl. nach Herstellervorschrift, bestehend aus:</p> <p>Unterkonstruktion aus verz. Stahlblechprofilen. Grundprofile: CD 60 x 27 x 0,6, Abstand: ca. 75 cm Tragprofile: CD 60 x 27 x 0,6, Abstand: ca. 40 cm mit verz. Abhängendraht und Schnellabhängern an Betondecke befestigen.</p> <p>Beplankung einlagig mit 12,5 mm Gipskarton-Bauplatten (GKB) DIN 18180. Befestigung mit Schnellbauschrauben, verspachtelt. Platten stumpf stoßen und Fugen mit Glasfaser-Fugen-deckstreifen und Fugenfüller spachteln und schleifen.</p> <p>Oberflächengüte Q 3</p> <p>Randanschlüsse an angrenzende Bauteile anpassen und Trennstreifen zwischen Wand und Decke einbauen und verspachteln. Nach Montage der Tragschienen und vor dem Schliessen der Decke erfolgt der Einbau der Unterkonstruktion für</p>			
	Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Erweiterung u. Umbau Turnhalle Grundschule Kelz (1400)

3390	LV	Trockenbauarbeiten		
03	Titel	Gipskartondecken		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Beleuchtungskörper u. ä. durch den Elektroinstallateur. Die terminliche Abstimmung ist vom AN mit dem Elektrobetrieb eigenverantwortlich vorzunehmen.			
	Fabrikat: Knauf D 112 o. glw.			
	Gerüstaufwand ist in den EP einzukalkulieren.			
		46 m²	EP	GP
03.5	CB-Abhangdecke außen, horizontal, glatt, 1 x 8 mm CB			
	CB-Plattendecke mit Metall-Unterkonstruktion unter Betondecken als horizontale Unterdecke DIN 18168.			
	Raumhöhe: OKF bis UK Rohdecke ca. 2,50 bis 3,50 m			
	Abhanghöhe: ca. 15 bis 25 cm			
	Baustoffklasse: A 2			
	kompl. nach Herstellervorschrift, bestehend aus:			
	Unterkonstruktion aus verz. Stahlblechprofilen.			
	Grundprofile: CD 60 x 27 x 0,6, Abstand: ca. 75 cm			
	Tragprofile: CD 60 x 27 x 0,6, Abstand: ca. 40 cm			
	mit verz. Noniusabhängern an Betondecke befestigen.			
	Beplankung einlagig mit 8 mm Cementboard aus Portlandzement und Zuschlagstoffe beidseitig verstärkt mit einem Glasgittergewebe			
	Befestigung mit verzinkten Spezialschrauben, verspachtelt. Platten stumpf stoßen			
	Grundierung mit lösemittelfreier Kunststoffemulsion			
	Armierung aus alkaliresistentem Glasgittergewebe vollflächig, eingebettet in zementgebundene Spachtelmasse			
	Zur Herstellung einer streichfähig gefilzten Oberflächen mit Oberflächenqualität AQ3, die erste Schicht nach Verfestigung nochmals 1-2 mm dick mit Flächenspachtel überziehen.			
	Randanschlüsse an angrenzende Bauteile anpassen und mit Schattenfuge zwischen Wand und Decke herstellen.			
	Nach Montage der Tragschienen und vor dem Schliessen der Decke erfolgt der Einbau der Unterkonstruktion für Beleuchtungskörper u. ä. durch den Elektroinstallateur. Die terminliche Abstimmung ist vom AN mit dem Elektrobetrieb eigenverantwortlich vorzunehmen.			
	Fabrikat: Knauf AQUAPANEL ® Cement Board SkyLite oder gleichwertig			
		8 m²	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Erweiterung u. Umbau Turnhalle Grundschule Kelz (1400)

3390	LV	Trockenbauarbeiten		
03	Titel	Gipskartondecken		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.6	Zulage Kleinflächen für glatte GK Abhangdecke Zulage für die Herstellung von glatten GK-Decken der Vorposition in Kleinflächen 1,0 bis 5,0 m² als selbst- ständige Deckenabschnitte. Zusammenhängende Decken > 5 m² mit Vor- und Rücksprüngen und Aussparungen sind keine Kleinflächen im Sinne der Zulageposition.	5 m²	EP	GP
03.7	Wand- und Bauteilanschlüsse glatte GK Decke Herstellen von Standard-Randanschlüsse an angrenzende Wände und Bauteile nach Systemherstellervorschrift. Bestehend aus: <ul style="list-style-type: none">• Anpassen und Anschlussprofil der Unterkonstruktion• Anpassen der Platten und Trennstreifen zwischen Wand und Decke einbauen• Verspachteln des Anschlusses, Oberflächengüte Q3.	145 m	EP	GP
03.8	Unterbau für Aufbauleuchten 30 cm Verstärkung der Unterkonstruktion mit Brettern mind. 14 / 3 cm, in Ebene der Tragschienen nach Plänen und Angabe des Faching. Elektro einmessen und passgenau herstellen einschl. maßgenauer Ausführung des Kabels. Für Rundleuchten und quadratische Leuchten bis 30 x 30 cm. Abrechnung pro Leuchte. Die Herstellung der Auslässe ist vor Ausführung mit der Bauleitung und der Fachfirma zu besprechen.	20 Stk	EP	GP
03.9	Installationsauslass Herstellen von Installationsauslässen für Kabel und Leitungen nach Plänen und Angabe der Bauleitung bzw. der Fachfirma. Löcher einmessen und passgenau herstellen einschl. maßgenauer Ausführung der Kabel oder Leitungen, oder Anarbeiten an vorhandene Kabel oder Leitungen Ø 10 - 150 mm Die Herstellung der Auslässe ist vor Ausführung mit der Bauleitung und der Fachfirma zu besprechen.	40 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung u. Umbau Turnhalle Grundschule Kelz (1400)

3390	LV	Trockenbauarbeiten		
03	Titel	Gipskartondecken		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.10	Alu-Kantenschutzprofil Freie Ecken und Kanten der Deckenbekleidung mit Alu-Kantenschutzprofil verstärken, spachteln und schleifen. Als Zusatzleistung und auf besondere schriftliche Anweisung der Bauleitung, soweit diese Leistung nicht in den Hauptpos. bereits erfasst ist.	10 m	EP	GP
03.11	Ausschnitte für Einbauteile, rund, bis ø 15 cm Ausschnitte für Einbauleuchten, Lüftungen, Lautsprecher u. ä. in glatten GK und CB-Decken und Bekleidungen nach Plänen und Angabe des Faching. Elektro passgenau herstellen. Größe bis ø 15 cm Einschl. evtl. Auswechslung der Tragkonstruktion und zusätzlichen Abhängern. Als Zulage zu den Hauptpos.	10 Stk	EP	GP
03.12	Blech-Revisionsklappe, 40 x 40 cm Rahmen und Klappe aus verz. Stahlblech, weiß lackiert mit nicht sichtbarem Scharnier- und Verschlussystem. In GK-Wänden und Vorsatzschalen fachgerecht einbauen, einschl. Ausschnitt und evtl. erforderlichen Auswechslungen und Verstärkungen der Unterkonstruktion.	1 Stk	EP	GP
03.13	GK - Revisionsklappe, 20 x 20 cm, 12,5 mm Rahmen aus Aluminium mit Fangarmsicherung der Klappe und nicht sichtbarem Verschluss- und Scharniersystem. Füllung der Klappe mit Gipskarton-Bauplatten 1 x 12,5 mm. In GK-Wänden und Vorsatzschalen oberflächenbündig einbauen, einschl. Ausschnitt und evtl. erforderlichen Auswechslungen und Verstärkungen der Unterkonstruktion. Fabrikat: Knauf alutop revo 12,5 o. glw.	2 Stk	EP	GP
Summe Titel 03		Gipskartondecken, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Erweiterung u. Umbau Turnhalle Grundschule Kelz (1400)

3390	LV	Trockenbauarbeiten		
04	Titel	Sonstiges und Regiearbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	Titel Sonstiges und Regiearbeiten			
	Hinweise zu den Regiearbeiten Dieser Titel beinhaltet Leistungen die im Rahmen der ges. Ausführung des Bauvorhabens notwendig sind oder werden, zum Teil jedoch im Einzelnen nicht zu erfassen sind. Nach Art u. Umfang v.a. bei Stundenlohnarbeiten erfolgt besondere Auftragserteilung durch die Projektleitung. Alle Einheitspreise (Lohnstunden, Betriebsstd., Stoffe) gelten einschl. der für das Bauvorhaben kalkulierten Zuschläge u. Kosten (auch für Aufsicht), bei Stoffpreisen einschl. Lieferung frei Baustelle u. abladen. Arbeits- u. Maschinenstunden (hier nur Betriebsstunden) gelten auch für nicht zusammenhängenden Einsatz. Maschinenstunden gelten einschl. An- u. Ab- transport, Auf- u. Abbau, Betriebsstoffe usw. sowie Fachbedienung.			
04.1	Wärmedämmung, Mineralwolle (MW), d = 140 mm, WLG 035 Wärmedämmung in verschiedenen Einbausituationen und in Konstruktionen die später nicht mehr zugänglich sind (auf KS oder Betonflächen sowie zwischen Holz- konstruktionen) einbauen, bestehend aus: <ul style="list-style-type: none">Mineralwolle-Dämmstoff (MW), DIN EN 13162, Anwendungstyp WAB oder DZ, WLG 035, d = 140 mm, Baustoffklasse A 2, nicht brennbar nach DIN 4102.Einlagig, vollflächig, abrutschsicher und fugendicht gestoßen verlegen. Kompl. liefern und einbauen, einschl. den erforder- lichen Anpassungsarbeiten an angrenzende und durch- dringende Bauteile. <div>10 m² EP GP</div>			
04.2	GK-Bauplatte als zusätzliche Beplankungslage Wandbekleidungen mit einer zusätzlichen Lage Gipskarton-Bauplatten (GKB) DIN 18180, d = 12,5 mm versehen. Nur Fugen Verspachtelung, da die Endspachtelung mit Schliff bereits durch die Hauptposition vergütet ist. Als Zusatzleistung und auf besondere schriftliche Anweisung der Bauleitung. <div>10 m² EP GP</div>			
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung u. Umbau Turnhalle Grundschule Kelz (1400)

3390	LV	Trockenbauarbeiten		
04	Titel	Sonstiges und Regiearbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.3	Dauerelastische Fugenabdichtung, Breite: bis 5 mm Anschlussfugen dauerelastisch und überstreichbar mit Acryldichtungsmasse herstellen. Als Zusatzleistung und auf besondere schriftliche Anweisung der Bauleitung, soweit diese Leistung nicht in den Hauptpos. bereits erfasst ist.	50 m	EP	GP
04.4	Dauerelastische Fugenabdichtung, Breite: 5 bis 10 mm Anschlussfugen dauerelastisch und überstreichbar mit Acryldichtungsmasse herstellen. Als Zusatzleistung und auf besondere schriftliche Anweisung der Bauleitung, soweit diese Leistung nicht in den Hauptpos. bereits erfasst ist.	20 m	EP	GP
04.5	Facharbeiterstunden Für erforderliche Arbeiten, die im einzelnen im Leistungsverzeichnis nicht erfaßt werden konnten und auf schriftliche Anweisung der Projektleitung gegen Nachweis zur Ausführung kommen.	10 h	EP	GP
04.6	Helferstunden Für erforderliche Arbeiten, die im einzelnen im Leistungsverzeichnis nicht erfaßt werden konnten und auf schriftliche Anweisung der Projektleitung gegen Nachweis zur Ausführung kommen.	10 h	EP	GP
Summe Titel 04		Sonstiges und Regiearbeiten, Netto:		

LV-Zusammenfassung

Erweiterung u. Umbau Turnhalle Grundschule Kelz (1400)

3390	LV	Trockenbauarbeiten		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Wärmedämmungen	11
02	Titel	Gipskarton-Montagewände	14
03	Titel	Gipskartondecken	19
04	Titel	Sonstiges und Regiearbeiten	24
Summe LV 3390 Trockenbauarbeiten				
		Angebotssumme, Netto:	EUR
Stempel		zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR
.....		<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR	<u>.....</u>
Anbieter - Unterschrift				